

› Optimierung von Fertigungsverfahren

Montageverfahren spart Zeit und Geld

In dem Bestreben, die Schritte in der Fertigung seiner Produkte kontinuierlich weiter zu verbessern, hat Jesa, der Schweizer Hersteller und Entwickler von Lösungen aus den Bereichen Kugellager und Kunststoffspritzguss, ein Montageverfahren entwickelt, das sich bereits bewährt hat.



Bilder: Jesa

Dynamische Verstellmechanik, die durch Spritzguss in 10 Sekunden anstatt in eineinhalb Minuten zusammengebaut wird.

Das seit über 40 Jahren auf dem Markt vertretene Unternehmen mit Firmensitz in Villars-sur-Glâne im Kanton Freiburg hat sich in zahlreichen unterschiedlichen Branchen – Automobil, Industrie, Medizintechnik, Verbrauchsgüter oder Bau – einen exzellenten Ruf erworben. Jesa hat sich als Lieferant innovativer Lösungen auf dem Markt für Präzisionskugellager etabliert, die technische Kunststoffe oder

Hybridkunststoffe enthalten. Vom Konzept über die Industrialisierung bis zur Fertigung bietet das Unternehmen alles aus einer Hand.

«So findet sich Jesa-Technik in den meisten Verstellvorrichtungen für Xenon-Scheinwerfer und multidirektionale LED-Systeme. In Partnerschaft mit dem Kunden haben wir ein Stellglied mit integriertem Kugellager entwickelt, mit dem uns die ideale Verbindung aus Kunststoff- und Metallteilen gelungen ist und für das auch ein Patent erteilt wurde», so Jesa Verkaufs- und Marketingleiter Marcel Dubey.

Ein innovativer Fertigungsprozess

Zur Optimierung des Fertigungsverfahrens für komplexe Grossserienteile (mehrere Mio. Teile pro Jahr) hat Jesa vor vier Jahren ein neues Montageverfahren entwickelt, das sich bereits auf dem Automobilmarkt bewährt hat. Es ermöglicht die Herstellung eines kompletten Bauteils zu deutlich geringeren Kosten, aber auch den Wegfall von fünf Montageschritten. Damit reduziert sich die Zeit um mehr als die Hälfte. Auch hat der Kunde einen Ansprechpartner für ein Bauteil anstelle von fünf Lieferanten und zusätzlich fällt weniger Abfall an, da das spanende Verfahren durch ein Spritzgussverfahren ersetzt wurde.



Jesa Lösung.

Auch dies ist ein nicht zu unterschätzender Vorteil in einer immer umweltbewussteren Branche. «Mit diesem Verfahren können wir in einem einzigen Schritt ein Bauteil zusammenfügen, dessen Montage normalerweise fünf oder sechs Schritte umfasst. Neben einer exzellenten Präzision und optimaler Wiederholbarkeit brachte uns dies eine enorme Zeitersparnis und einen deutlichen Wettbewerbsvorteil», so Dubey erfreut und er fügt hinzu: «Dieses neue Montageverfahren ist im Wesentlichen für den Textil- und den Automobilmarkt gedacht, wo die Zielvorgaben für Qualität, Stückzahlen und Preis besonders hoch sind.»

Jesa hat in den letzten vier Jahren auf der vollautomatischen Linie bereits drei Mio. Einheiten hergestellt. «Dieser Erfolg erklärt sich durch die geografische Nähe zu Deutschland und die dortige Tradition der Innovation. Hinzu kommt, dass unsere beiden Hauptabsatzmärkte, der Automobilsektor und die Textilbranche, dort besonders gut vertreten sind», erläutert Dubey.



Spritzgussform mit Mehrfach-Einlagen zum Zusammenfügen mehrerer Bestandteile in einem einzigen Arbeitsgang.

Kontakt

Jesa SA
 Rte du Petit-Moncor 9
 CH-1752 Villars-sur-Glâne
 Telefon +41 (0)26 408 47 80
 dorothee.perriard@jesa.com
 www.jesa.com